

Media Relations

| | |
|------------|------------------------|
| Tel direkt | +41 44 305 50 87 |
| e-mail | mediarelations@sf.tv |
| Internet | www.medienportal.sf.tv |

13. Juni 2010: Filmreihe zur Erinnerung an Ruedi Walter

Ab diesem Sonntag zeigen das Schweizer Fernsehen und HD suisse zur Erinnerung an Ruedi Walter zwei unterschiedliche Produktionen des beliebten Volksschauspielers. Am 16. Juni 2010 jährt sich sein Todestag zum 20. Mal.

Ruedi Walter wurde am 10. Dezember 1916 in Solothurn geboren. Während der Kriegsjahre machte der junge Mann erste Erfahrungen auf der Bühne: im Basler Stadttheater, bei der Soldatenbühne Bärenmatze und im Cabaret Kaktus. Nach dem Krieg schloss er sich dem Cabaret Cornichon an, wo er Margrit Rainer, seine lebenslange Bühnenpartnerin, der er in tiefer Freundschaft verbunden war, kennen lernte. In den folgenden Jahrzehnten spielte Ruedi Walter – oft gemeinsam mit Margrit Rainer – in Spielfilmen und Hörspielen, auf der Bühne und schliesslich auch am Bildschirm.

Er war in Franz Schnyders Gotthelf-Filmen dabei und gab einen Clochard bei Kurt Früh. Ende der 1950er-Jahre waren Walter und Rainer auch am Radio populär. Die Rolle seines Lebens fand Ruedi Walter im Musical «Die kleine Niederdorfoper». Walters Interpretation des Bauers Heiri, der ein Kalb verkauft hat und nun in der Stadt den Erlös verpulvert, ist legendär.

Seine grosse Liebe galt denn auch dem Theater, vor allem dem Lustspiel. Viele Jahre tourte Ruedi Walter mit Komödien durch die Schweiz, viele davon wurden für das Fernsehen aufgezeichnet und begeistern noch heute das Publikum. Anfang der 1980er-Jahre konnte Ruedi Walter noch einmal vermehrt ernstere Rollen spielen.

Bis zu seinem Tod stand Ruedi Walter auf der Bühne und vor der Kamera, obwohl sein Augenlicht in den letzten Jahren stark nachliess. Er starb am 16. Juni 1990 unerwartet nach einer Knieoperation in Basel.